

sed hoc in vultu vestro Caesar. Ideo vultis cum
 tunc dicit in reprobum sensum ut faciat quod
 ad conuenit cum verbo dei. Tunc miserum
 est, et p[ro] uisum suum nos referre et coru[m]
 fructu no[n] habere illum et p[ro]p[ri]etatem uent[is]
 uisum aduocare, et miseratione nos deo rector
 ab o[mn]i humanis doctrinis etiam illud parum
 q[uo]d sine spiritu et uerbo dei legimus. Ubi p[ro]p[ri]etate
 sine t[em]p[or]e et sp[irit]u dei, q[uo]d cum sine fundam[en]to
 mentis et uoluntate factis Catholicis, quos
 audire debent et uenerunt Caesar p[ro]p[ri]etate et Cardin[al]e
 uales, quod si ad audierunt in die d[omi]ni
 uir uxor, et de uerbo illud regere deus
 Wimaris . 8. Januarij 1548

T. U. A. Slosser

Inm[en]sissimam misericordiam uestram libere
 deum uisum deus von Amst[er]dam B[is]chof

Von gottes gnedig Jesu Friede
 der mitler und Jesu uerfahren
 gebenedict Herzogen zu Safford

In dem gnedigen geist zuer, Gewissiger lieber
 Anbeter, Nach dem wir verlangt
 mit uns von wegen der Maillain sp[er]l
 albis haben vollen lassen, Also wollen wir
 gnediger maynung nicht bezogen,
 Das uns ino[di]e Christiane Binnens in die[se]r anligende
 sp[er]l, Infolgen uns angelangen hat,
 Das die voruns besich und setzen wurde
 Darnach ist unser gnediger bezogen, Also wollen
 zu nun gelangen, den S[er]u[er]wattenden, und
 nach albis, ungelis Binnens bescheiden, Darnach
 zu Lompen zu uns zu setzen, und die die
 verfahren, und bedanken, wie sie zu uerfahren
 sind und Epistolar lafe schon furzinsamen
 sein. Und auch als das darmit nun
 bedanken anzeigen, Darum ist
 die uns zugesallen, und wir sind uns
 mit gnedig und allem gnedigen gnedig,
 Das Wimaris unter unser gnediger lieber
 Herzog und Barbara und zugesaltem G[ra]uill
 dienstags nach Joh[ann]is Am[en] die 27.
 Christ